

281642-2025 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – V313 RV Servicevertrag Archiv – HPC – Glasfaserleitung
OJ S 85/2025 02/05/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie GmbH (HZB)
E-Mail: vergabe@helmholtz-berlin.de
Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrolliertes öffentliches Unternehmen
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: V313 RV Servicevertrag Archiv – HPC – Glasfaserleitung
Beschreibung: Die erforderlichen Leistungen betreffen das Projekt V313 _2025 „Data Storage (Archiv) 2PB inkl. BRAIN Datenanbindung, Workfilesystem Beschreibung: Ausgeschrieben wird ein Rahmenvertrag für forschungsunterstützende IT-Dienstleistungen über I. die Datenanbindung der HZB an das Berliner Wissenschaftsnetz (BRAIN) mit dem Ziel des direkten Routings im BRAIN Verbundnetz sowie der Möglichkeit der gesicherten Direktverbindung zwischen dem HZB und Archive-Provider über eine BRAIN VPN-Verbindung (wenigstens 1x 10 Gigabit/s - bevorzugt 2 x 10 GBit/s für Standort Wannsee und Standort Adlershof mit nutzungsabhängiger Steigerungsoption auf wenigstens 2 x 40 Gbit/s - bevorzugt 2 x 100 GBit/s) Für den Austausch auch unpublizierter Daten mit universitären Partnern wird seitens des HZB ein Datenanbindung an das Berliner Wissenschaftsnetz (BRAIN) benötigt mit dem Ziel des direkten Routings im BRAIN Verbundnetz sowie der Möglichkeit der gesicherten und DSVO-konformen Direktverbindung zwischen dem HZB und dem Archiv-Provider, z.B. über eine BRAIN VPN-Verbindung. Ein langfristig verfügbarer und finanzierbarer Provider ist Voraussetzung, da der Zugriff auf die geplante off-Campus-Langzeitdatenhaltung die tiefe Integration in die IT-Infrastruktur des HZB erfordert. II. die Firewall-Ankopplung bzw. die Definition der Programmierung jeweils im HZB und beim Archive-Provider, III. die priorisierte Anbindung der Langzeitdatenhaltung für bis zu 2PB netto (z.B. Bandpools: 2.0 Backend:Tape) mit tiefer Integration in die HZB-Infrastruktur. Eine Option zur Kapazitätserhöhung innerhalb der kommenden 5 Jahre sollte bestehen.

Kennung des Verfahrens: 9e2c022d-1471-4124-9c37-3c9eee4aef0f

Interne Kennung: V313_2025

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Begründung des beschleunigten Verfahrens: entfällt

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hahn-Meitner-Platz 1

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 14109 Berlin

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Gebäude / Raum: LR /239,235-242

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:(freelance/Startup/Selbst)# - nicht zutreffend ! Diese Ausschreibung wird einfach und kostengünstig über das elektronische Vergabeinformations-System subreport ELViS abgewickelt. Der Teilnahmeantrag sowie das Angebot und alle weiteren Unterlagen sind in elektronischer Form auf diesem Portal abzugeben. Bitte registrieren Sie sich kostenlos unter <https://www.subreport.de>. Erste Informationen erhalten Sie unter: subreport Verlag Schawe GmbH, Buchforststr. 1-15, 51101 Köln, Tel.: +49 (0)2 21/9 85 78-23, Fax: +49 (0)221/9 85 78-66, E-Mail: info@subreport.de , Internet: www.subreport.de *** Teilnahmeanträge und Angebote sind ausschließlich elektronisch in Textform abzugeben. *** Nach kostenfreier und erfolgreicher Registrierung können die hinterlegten Vergabeunterlagen heruntergeladen werden. *** Ihre Registrierung gewährleistet, dass Sie alle für die Ausschreibung relevanten Informationen, wie Antworten auf Bieterfragen und Änderungen bei den Fristen oder Vergabeunterlagen, automatisch an Ihre dort eingetragene E-Mail Adresse erhalten. *** Sofern Sie bereit sind, an der Ausschreibung teilzunehmen, erbitten wir dazu Ihr Angebot ausschließlich in elektronischer Form. Laden Sie dies bei www.subreport.de bis zum Ablauf der Frist zur Abgabe (Eingangsdatum) hoch. Nicht fristgerecht eingegangene, unvollständige und/oder formal nicht ordnungsgemäße Angebote bleiben unberücksichtigt. Fristgerecht bedeutet die Einreichung des vollständigen und unterschriebenen Angebots mit allen geforderten Unterlagen zum benannten Termin. Fehlende oder falsche Unterlagen werden nicht nachgefordert. Fragen können via Bieterkommunikation/Nachrichten ausschließlich elektronisch bis 7 Tage vor der Angebotsabgabefrist gestellt werden. Zur Wahrung des gleichen Informationsstandes aller Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften werden die anonymisierten Fragen und Antworten ausschließlich über subreport.de veröffentlicht. Es liegt in der Verantwortung des Bewerbers, sich über ergänzende Informationen in regelmäßigen Abständen zu informieren. Die AGB von Auftragnehmer und Auftraggeber sind ausgeschlossen und finden keine Anwendung. Sie werden vollständig ersetzt durch die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), Fassung 2003. Änderungen und Ergänzungen der Verdingungsunterlagen sind unzulässig. Nebenangebote sind nicht zugelassen. Mit dem Angebotsdeckblatt (FB 633) ist ein detailliertes Angebot auf Geschäftspapier und ggf. das Preisblatt (siehe Technical Specification) abzugeben. Das Angebot muss die Preise und eine ausführliche Beschreibung zum Angebotsumfang sowie zum Liefer-/ Leistungszeitraum enthalten. Dadurch muss belegt werden, dass die Vorgaben der Leistungsbeschreibung eingehalten werden. Das Angebot muss alle (sonstigen) geforderten Angaben und Erklärungen enthalten sowie rechtsverbindlich unterschrieben sein. Unvollständige Angebote werden ausgeschlossen. Enthalten die Verdingungsunterlagen nach Auffassung des Bewerbers / Bieters Unklarheiten oder sind diese zur Vertragsausführung unwirtschaftlich, fehlerhaft, unvollständig, nicht eindeutig oder sind die Leistungen objektiv so nicht ausführbar, so hat der Bewerber / Bieter die ausschreibende Stelle unverzüglich schriftlich auf dieses und

die erkennbaren Folgen hinzuweisen. Der Einwand, dass sich der Bewerber / Bieter über den Umfang der Leistung oder die Art und Weise der Ausführung nicht genügend informieren konnte, ist ausgeschlossen. Unzulässig sind den Wettbewerb beschränkende Absprachen im Sinne des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen, insbesondere Verabredungen oder Empfehlungen über die Abgabe bzw. Nichtabgabe von Angeboten und über die zu fordernden Preise. Das Angebot kann nur bis zum Ablauf der Angebotsfrist geändert, berichtigt oder zurückgezogen werden. Vom Ablauf der Angebotsfrist an bis zum Ablauf der Bindefrist ist der Bieter an sein Angebot gebunden. Das Angebot sowie alle Anlagen und die geforderten Nachweise müssen in sämtlichen Teilen in deutscher oder englischer Sprache vorliegen. Anderssprachige Unterlagen werden nicht gewertet; es sei denn, es liegt eine beglaubigte Übersetzung bei. Sämtliche Preisangaben sind in EURO netto, d. h. ohne USt, zu machen. Das FB 633 VHB „Angebotsschreiben“ fordert die Angabe von Brutto-Preisen. Dies gilt jedoch nur für Bieter aus der Bundesrepublik Deutschland. *** Erläuterungen gemäß VgV § 17: Nach Prüfung der Mindestanforderungen behält sich die Vergabestelle folgendes Vorgehen vor: a) gemäß Absatz 10 – Aufforderung zur Verhandlung (ggf. schriftlich oder in Berlin) oder b) gemäß Absatz 11 - Zuschlagserteilung OHNE Verhandlungen. Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen. Alle Angebote sind daher verbindlich abzugeben. Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen: Die Bieter haben sich unmittelbar nach Erhalt der Vergabeunterlagen über deren Vollständigkeit zu vergewissern. Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, Ungenauigkeiten oder Rechtsverstöße, so hat der Bieter den Auftraggeber unverzüglich – spätestens sieben Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe - schriftlich darauf hinzuweisen. Die Bieter sind verpflichtet, die Vollständigkeit und Lesbarkeit aller Unterlagen unverzüglich zu überprüfen. Nur so verbleibt der Vergabestelle ausreichend Zeit und Gelegenheit, angemessen auf die Anzeigen und Hinweise zu reagieren, dies allen Bietern im Rahmen der gebotenen Verfahrenstransparenz und Gleichbehandlung mitzuteilen und so die Möglichkeit zu geben, diese Aspekte bei der Angebotserstellung rechtzeitig zu berücksichtigen. Offene Fragestellungen / Rückfragen: Technische Fragen oder Anmerkungen senden Sie bitte ausschließlich über die Vergabeplattform unter Menüpunkt „Nachrichten (Bieterkommunikation)“ in Subreport Elvis. Anfragen per telefon oder Email sind nicht zulässig und bleiben unbeantwortet. Die Fragen können bis sieben Tage vor Ablauf der Angebotsfrist über die Plattform www.subreport.de gestellt werden. Wir werden Ihre Fragestellung möglichst kurzfristig beantworten, und sowohl Ihre Fragestellung als auch die resultierende(n) Antwort(en) allen Bietern im Zuge der Gleichbehandlung zusenden. Zusätzliche Angaben: Das Vergabeverfahren wird in mehrstufig durchgeführt: - Stufe 1: Teilnahmewettbewerb zur Feststellung der Eignung der Bewerber/Bieter, - Stufe 2: 1. Angebotsabgabe, Prüfung und Wertung, dann ggf. Verhandlungen, danach 2. Angebotsabgabe, Prüfung und Wertung, Versand Informationsschreiben und Wartefrist gemäß GWB, Zuschlagserteilung. *** Für Informationen zum allgemeinen Rechtsrahmen können Bewerber sich an nachfolgend aufgeführte Stellen wenden: • Steuerrecht: www.bundesfinanzministerium.de Rubrik Steuern, Bundesfinanzministerium, 11016 Berlin, Tel.-Nr.: 01888/682-0, Fax: 01888/682-4248, • Umweltrecht: www.bundesumweltministerium.de Rubrik Gesetze/Verordnungen, Bundesumweltministerium, Postfach 120629, 53048 Bonn, Tel.-Nr.: 01888/305-0, Fax: 01888/305-3225, • Arbeitsschutz und Arbeitsbedingungen: www.bmas.bund.de Rubrik Arbeitsschutz; Bundesministerium für Arbeit und Soziales, 53107 Bonn, Tel.-Nr.: 01888/527-0, Fax: 01888/527-4900 Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen können sich die Bewerber oder Bieter an nachfolgend aufgeführte Stelle wenden: www.bundeskartellamt.de Vergabekammern des Bundes, Bundeskartellamt, Kaiser-Friedrich-Str. 16, 53113 Bonn Tel.-Nr.: +49 2289499-0, Email: vk@bundeskartellamt.bund.de ***

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - VGV

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Der Bieter muss Angebote für alle Lose einreichen

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach GWB §§ 123 bis 126

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: V313 RV Servicevertrag Archiv – HPC – Glasfaserleitung

Beschreibung: Ausgeschrieben wird ein Rahmenvertrag für forschungsunterstützende IT-Dienstleistungen über I. die Datenanbindung der HZB an das Berliner Wissenschaftsnetz (BRAIN) mit dem Ziel des direkten Routings im BRAIN Verbundnetz sowie der Möglichkeit der gesicherten Direktverbindung zwischen dem HZB und Archive-Provider über eine BRAIN VPN-Verbindung (wenigstens 1x 10 Gigabit/s - bevorzugt 2 x 10 GBit/s für Standort Wannsee und Standort Adlershof mit nutzungsabhängiger Steigerungsoption auf wenigstens 2 x 40 Gbit/s - bevorzugt 2 x 100 GBit/s) Für den Austausch auch unpublizierter Daten mit universitären Partnern wird seitens des HZB ein Datenanbindung an das Berliner Wissenschaftsnetz (BRAIN) benötigt mit dem Ziel des direkten Routings im BRAIN Verbundnetz sowie der Möglichkeit der gesicherten und DSVO-konformen Direktverbindung zwischen dem HZB und dem Archiv-Provider, z.B. über eine BRAIN VPN-Verbindung. Ein langfristig verfügbarer und finanzierbarer Provider ist Voraussetzung, da der Zugriff auf die geplante off-Campus-Langzeitdatenhaltung die tiefe Integration in die IT-Infrastruktur des HZB erfordert. II. die Firewall-Ankopplung bzw. die Definition der Programmierung jeweils im HZB und beim Archive-Provider, III. die priorisierte Anbindung der Langzeitdatenhaltung für bis zu 2PB netto (z.B. Bandpools: 2.0 Backend:Tape) mit tiefer Integration in die HZB-Infrastruktur. Eine Option zur Kapazitätserhöhung innerhalb der kommenden 5 Jahre sollte bestehen
Interne Kennung: V313_2025

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hahn-Meitner Platz 1

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 14109

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbegrenzt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

Innovationsfördernde Auftragsvergabe: Die in Auftrag gegebenen Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen umfassen Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten.

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: • kurze Unternehmenspräsentation • Unterschriebene Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen • Unterschriebene Eigenerklärungen

(Ausschlusskriterien, Sanktionen RUS und Angaben zum Bieter), • Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens Der Bieter hat eine Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens, bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre, einzureichen. Mindestens erforderlicher Gesamtumsatz: 2.000.000,00 EURO pro Jahr

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen / DSVO

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat eine Erklärung einzureichen mit den folgenden Zusicherungen: Unser Angebot zur Bereitstellung einer Datenhaltungs- und Datenmanagement Infrastruktur als Self-Service Umgebung zur Speicherung und Übertragung von Daten - ist DSVO-konform, - bleibt langfristig (10+Jahre) verfügbar - bleibt umfassend preisstabil für mindestens 5 Jahre, - bietet zum angebotenen Inklusivpreis u.a. das Folgende: Speicherung in zwei Kopien, Up/Down-Datentransfer Protokolle SFTP, SCP, SMB, NFS und optional Installation eigener Services/Protokolle • Referenzprojekte (s. Anlage 1) - ein bis zu drei einschlägige Referenzprojekte des Unternehmens mit fachlichem Zusammenhang zur ausgeschriebenen Leistung sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. - Die aufgeführten Referenzprojekte müssen innerhalb der letzten 5 Jahre durchgeführt worden sein. Hierzu sind die Referenzdatenblätter vollständig auszufüllen. Aus den Referenzdatenblättern müssen mindestens die oben geforderten Angaben, sowie Angaben zu Inhalt, Umfang und Art der Beteiligung des Bieters im Verfahren hervorgehen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 8

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Die Kriterien sind der Bewertungsmatrix zu entnehmen.

Beschreibung: Die gewünschten Mindestanforderungen sind in der Technischen Spezifikation aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Das Angebot mit dem geringsten Preis erhält 100 Punkte, danach lineare Abschöpfung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Das Angebot mit dem geringsten Preis erhält 100 Punkte, danach lineare Abschöpfung.

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: entfällt

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E17329483>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E17329483>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 29/05/2025 23:45:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 150 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: siehe Bewerbungsbedingungen und Vergabeunterlagen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: entfällt

Finanzielle Vereinbarung: siehe Vergabeunterlagen / Vertragsbedingen Phase II des Vergabeverfahrens

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 3

Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung: Datenanbindung der HZB an das Berliner Wissenschaftsnetz (BRAIN)

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie GmbH (HZB)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie GmbH (HZB)

Organisation, die Angebote bearbeitet: Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie GmbH (HZB)

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie GmbH (HZB)

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00005522

Postanschrift: Hahn-Meitner-Platz 1

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 14109

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@helmholtz-berlin.de

Telefon: +49 30806213185

Internetadresse: <http://www.helmholtz-berlin.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes
Registrierungsnummer: 991-02380-92
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990
Internetadresse: <http://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4bc6b612-10fe-46e6-a8f6-06668be7aa9b - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/04/2025 11:52:01 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 281642-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 85/2025
Datum der Veröffentlichung: 02/05/2025